



Frankfurter Salongespräche
zur Mädchenarbeit

10

Herzliche Einladung zum 10. Frankfurter Salongespräch zur Mädchenarbeit

(R)echte Mädchen

10.05.2017 | 18 Uhr

Künstlerhaus Mousonturm | Waldschmidtstraße 4 | 60316 Frankfurt am Main | www.mousonturm.de

Mit den Frankfurter Salongesprächen zur Mädchenarbeit initiiert das Frauenreferat der Stadt Frankfurt eine Veranstaltungsreihe, die mehrmals jährlich an verschiedenen Orten Zeit und Raum für gemeinsames feministisches Denken und Diskutieren schafft. Für die zehnte Ausgabe ziehen wir in den Mousonturm ein und widmen uns (r)echten Mädchen.

Lieb, brav, friedlich und angepasst sind vorherrschende stereotype Erwartungen an Mädchen. Solche Bilder erschweren es, sie als Sympathisant*innen und Akteur*innen rechter Politik und Gewalt ernst zu nehmen. Für Angebote der Jugend-/Mädchenarbeit ist es unumgänglich, sich mit der Rolle von jungen Frauen in rechten Bewegungen zu beschäftigen. An diesem Abend werden kritische Analysen und Positionen entwickelt, um deutlich Stellung gegen rassistische Inhalte und antifeministische Vereinnahmung geschlechterpolitischer Themen zu beziehen. Dabei soll die Rolle feministischer Mädchenarbeit als konkretes Angebot politischer Bildungsarbeit gestärkt werden.

Einen Impuls wird Alice Blum (Justus-Liebig-Universität) setzen, die zu Genderkonstruktionen in der extremen Rechten forscht. Außerdem wird der Abend durch Informationen der Bildungsstätte Anne Frank bereichert.

Ich freue mich auf einen feministisch ermutigenden und kritischen Abend!

Ihre Linda Kagerbauer
Referentin für Mädchenpolitik und Kultur im Frauenreferat

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 05.05.2017
karina.voloder@stadt-frankfurt.de
Telefon 069 212-44380

Eine Veranstaltung des Frauenreferates der Stadt Frankfurt am Main -
in Kooperation mit dem Künstlerhaus Mousonturm

